

Gemeindegeldblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 13.— - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 414
Eigentümer und Verleger: Stadtgemeinde Landeck — Verantwortlicher Redakteur: Heinrich Weber — Druck: Tyrolia Landeck

Nr. 51

Landeck, den 17. Dezember 1955

10. Jahrgang

Wieder ein interessanter Kurs der Handelskammer

Am vergangenen Samstag wurde mit einem gemeinsamen Mittagessen im Berghotel „Tramserhof“ in Landeck ein einwöchiger Kurs abgeschlossen, der auch für die weitere Öffentlichkeit einige Bedeutung haben dürfte. Es handelte sich um einen Kurs des Wirtschaftsförderungs-institutes der Tiroler Handelskammer, der im Einvernehmen mit deren Landecker Bezirksstelle abgehalten wurde. Man hört von manchen Kursen dieser Institution, wie z. B. Meisterprüfungs-Vorbereitungs-, Buchhaltungs-, Maschinschreib- und Stenographiekursen usw., doch der soeben beendete Kurs war der Schulung für die zukünftigen Serviererinnen gewidmet. Oberkellner Strohmaier, ein Fachmann auf diesem Gebiete, hält diesen Kurs alljährlich in ganz Tirol ab, um in der Zeit vor der Wintersaison wieder gutgeschulten Nachwuchs auf dieser Sparte unserer Wirtschaft heranzubilden.

Sind wir einmal ganz ehrlich: Unser Land ist auf den Fremdenverkehr wohl in äußerst starkem Maße angewiesen, und da sollte man glauben, daß auch die Bedienung in den Betrieben des Gast- und Beherbergungsgewerbes internationalen Anforderungen gerecht werden müßte. Ist dies aber in jedem Hotel und in jedem Gasthof der Fall? Wir glauben, ohne lange überlegen zu müssen, diese Frage nicht unbedingt bejahen zu können.

Ein schwarzes Kleid und eine weiße Servierschürze genügen noch nicht zur perfekten Kellnerin,

wie manche Bedienerin in Gasthäusern vielleicht meint, überhaupt dann, wenn sie über ein hübsches Gesicht verfügt. Der Beruf einer Serviererin ist, wie es schon heißt, ein Beruf, der genau so erlernt werden muß wie jede andere berufliche Beschäftigung! Manche haben mehr Talent dazu, und andere werden ihn nie erlernen.

Und eine Serviererin muß viel lernen. Das zeigte sich in dem erwähnten Kurs, der eine ganze Woche lang ganztägig dauerte. Aus unserem Bezirk hatten sich 26 Teilnehmerinnen im „Tramserhof“ eingefunden, um hier in die Anfangsgeheimnisse der Servierkunst eingeweiht zu werden. Wohl wurde die meiste Zeit für praktische Übungen benötigt, aber der Außenstehende hat gar keine Ahnung, was eine Serviererin sonst noch allerhand können und wissen muß. Manche Stunden hatten die Kursteilnehmerinnen schriftliche Arbeiten zu bewältigen, denn sie mußten selbst Menüs zusammenstellen, die ganzen Spezialausdrücke sämtlicher Speisen lernen, diese auch auf Englisch und Französisch beherrschen, dann hatten sie ihre Aufmerksamkeit den Nationalgerichten der wichtigsten bei uns als Fremdgäste weilenden Ausländer kennenzulernen. Sie mußten lernen, einen Tisch für verschiedene Gelegenheiten (Frühstück, Hochzeitsessen, Abendessen, Jägerfrüh-

stück usw.) richtig zu decken; hier wurden noch besondere Feinheiten in den Unterricht eingebaut, denn ein Armamputierter wird bei seinem Gedeck eine andere Anordnung vorzufinden wünschen als ein beidarmig Essender. Auch der Getränkekunde wurde große Aufmerksamkeit geschenkt, denn man kann nicht wahllos einfach Wein, Bier usw. zu den einzelnen Speisen hinunterstürzen. Überhaupt kam in diesem Kurs eine

ganz wichtige Funktion: die richtige Beratung des Gastes, zum Ausdruck. Mancher Gast, ob Fremder oder Einheimischer, kennt sich oft einfach nicht in der Speisekarte eines Hotels oder Gasthofes aus, er kann sie eben nicht lesen! Da kommt einer unaufdringlichen Beratung des Gastes erhöhte Wichtigkeit zu. Auch die Anstandslehre wurde in diesem Kurse großgeschrieben. Es geht nicht an — soll tatsächlich schon vorgekommen sein! —, daß eine hypermodern und elegant sein wollende Serviererin mit rotlackierten Fingernägeln, die mit „Trauerändern“ versehen sind, serviert. Da ist doch der ganze Appetit des Gastes dahin! Aber auch sonst könnte man bei Serviererinnen, was Höflichkeit und Anstand betrifft, manchmal allerhand auszusetzen haben, oder nicht?

Man möge uns daher verzeihen, wenn wir diesem nur einwöchigen Kurs mit nur 26 Teilnehmerinnen (viel mehr wäre übrigens gar nicht so gut gewesen!) so breiten Raum widmen, aber wir glauben, daß jeder unter uns mindestens einmal mit diesem Gebiet unliebsam in Berührung gekommen ist. So hat sich unsere Handelskammer erfreulicherweise bemüht, durch einen solchen Kurs wenigstens einen entsprechend geschulten Nachwuchs im Gaststättengewerbe heranzubilden. Obwohl eine Woche Kursdauer nicht ausreicht, um den angehenden Serviererinnen alles mit auf ihren Berufsweg mitgeben zu können, so wurde doch der Zweck voll erreicht, nämlich wenigstens die Anfangsgründe dieser Kunst zu vermitteln. Interessant ist übrigens, daß fast alle Kursteilnehmerinnen auf Grund ihres Kurs-Teilnahmezeugnisses schon eine fixe Anstellung in Hotels und Gasthöfen für die kommende Wintersaison haben.

Beim Abschlußessen (die Teilnehmerinnen mußten selbst decken, das Menü schreiben und servieren), dem u. a. auch Bezirkshauptmann ORR. Dr. Koler, Kammerobmann Ehr. Greuter und LRK. Dr. Zebisch beiwohnten, betonte BH. Dr. Koler, daß nach diesem Kurse die Verdienstmöglichkeiten für die Teilnehmerinnen sehr gestiegen seien, daß aber nach wie vor der Gast tonangebend sei. Auch solle man die Verdienstmöglichkeiten in diesem Beruf nicht immer nur im Ausland suchen, denn bei gegebenen Voraussetzungen setze sich eine tüchtige Kell-

Aus dem Landecker Kinoprogramm



Unser Bild zeigt Curd Jürgens und Annemarie Düringer, die Hauptdarsteller des Films „Gefangene der Ehe“, in dem eine Frau um die Liebe ihres Mannes und um das Kind, das sie von einem anderen in der Kriegsgefangenschaft bekam, kämpft. (Foto: Sascha)

ACHTUNG!

Maßkleidung ist besser, aber nicht teurer als Konfektion, denn Sie können mit meiner Empfehlung und meinem Gutschein Ihren Stoff in den größten Stoffgeschäften Tirols um

10 - 20% billiger

einkaufen! - In einem nach Maß gearbeiteten Anzug oder Kostüm werden Sie sich immer wohl fühlen! Bitte kommen Sie zu mir - ganz unverbindlich, wenn Sie es wünschen. Ich berate Sie gerne! Mein sachkundiger Rat, mein Können und meine Werkstätte stehen zu Ihrer Verfügung.

FRANZ STUBENBÖCK

LANDECK, Hotel Post

an der Tankstelle

nerin auch im Inland bestens und mit sehr gutem Verdienst durch. Kammerobmann Greuter beglückwünschte die Teilnehmerinnen zu ihren erworbenen Kenntnissen und dankte ihnen für ihr großes Interesse, durch welches, wie der Kursleiter lobend feststellen konnte, der Kurs so erfolgreich verlaufen ist.

So ein Kurs täte auch manchem, der glaubt, richtig „diniere“ zu können, ganz gut, denn man kann heutzutage bei jeder Tafel Leute sehen, die mit ihrem Gedeck nichts anzufangen wissen oder unmögliche Manieren an den Tag legen. Denken wir auch ein bißchen daran, wenn in wenigen Tagen ein mehr oder weniger üppiges Weihnachtessen auf dem Tisch stehen wird. Bedienen wir uns zu Hause oder im Gastlokal selbst auch immer so, wie wir selbst von einer adretten und geschickten Serviererin bedient zu werden wünschen!

h. w.

Der Deutsche

DARLINGSCHIRM

ein willkommenes Geschenk



Die Schützenkompanie Fließ

hielt am 4. Dezember im „Weißen Kreuz“ in Fließ ihre sehr gut besuchte diesjährige Generalversammlung ab, der auch Bürgermeister File und Bezirksschützenmajor Roilo und Ehrenhauptmann Michl Krismer, beide aus Landeck, beiwohnten. Nach der Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Anwesenden durch den Obmann, Gend.-Insp. i. R. Waldegger, ergriff Bez.-Sch.-Mjr. Roilo das Wort und kam in seinem Überblick über die Vergangenheit auch auf die ehemaligen Hauptleute der Schützenkompanie Fließ zu sprechen. Er nannte dabei Hptm. Alois Fischer, der 1799 in Nauders und 1809 bei der 3. Bergisel-Schlacht die Scharfschützenkompanie Fließ geführt hatte, dann Kassian Schlapp vom Schatzenberg (Hauptmann 1857), Benedikt Knabl, Postmeister und Gastwirt, der auch ein Veteran von 1848, 1859 und 1866 war und von 1858 weg die Fließer Schützen bis zu seinem Tode im Jahre 1909 im 88. Lebensjahr in einer Stärke von 120 Mann befehligt und vom Kaiser 1889 das goldene Verdienstkreuz erhalten hatte; nach ihm hatte Gastwirt Nikolaus Juen das Kommando für kurze Zeit inne, und im gleichen Jahr übernahm der Bauer und Jäger Wilhelm Kneringer die Führung der Kompanie, marschierte mit dieser in einer Stärke von 68 Mann in Innsbruck bei der Jahrhundertfeier 1909 auf und blieb Hauptmann bis 1917. Ihm folgte der Gastwirt Franz Schütz als Hauptmann, und 1929 übernahm der Landwirt Otto Gitterle in Urgen die Hauptmannsstelle, der sie bis zum heutigen Tage in Ehren führte, nun aber wegen Alters und Kränklichkeit um Ablösung gebeten hat. Nach einem Aufruf Roilos, immer Disziplin und Kameradschaft zu halten und für die alten Sitten und Bräuche Tirols einzutreten, überreichte BM. File Hptm. Gitterle das Diplom mit der Ernennung zum Ehrenhauptmann. Der Geehrte, über seine Ehrung sichtlich gerührt, versprach, als Schützenvater bei der Kompanie zu verbleiben. In den folgenden Offizierswahlen wurde Gend.-Insp. i. R. Waldegger in offener Wahl zum Obmann wiedergewählt, in geheimer Wahl wurden Alois Morherr zum Hauptmann, Alois Schmid zum Oblt. und der ehemalige Tambour Rudolf Walch zum Lt. bestimmt. Anschließend wurde auch die Anschaffung der neuen Tracht besprochen, wozu BM. File finanzielle Hilfe seitens der Gemeinde versprach, wenn eine disziplinierte Schützenkompanie in Fließ aufmarschiere. Obmann Waldegger gab das Versprechen ab, die Beschaffung der neuen Tracht sofort in Angriff zu nehmen, damit sich dann auch junge Schützen der Kompanie anschließen werden, was derzeit fast unmöglich ist, da infolge Unbrauchbarkeit vieler alter Uniformen neuzutretende Schützen gar nicht eingekleidet werden können.

Gritzner - Kayser - Nähmaschinen

alle Modelle lagernd bei

RADIO FIMBERGER, LANDECK

Radfahrer! Haltet stets die äußerste rechte Straßenseite ein!

Glückwunsch-Inserate im Gemeindeblatt



Im Einvernehmen mit der Handelskammer Landeck fühlen sich alle Geschäftsleute und Gewerbetreibenden, die zu Weihnachten oder Neujahr eine Glückwunschanzeige im Gemeindeblatt einschalten, von der Verpflichtung entbunden, ihren Kunden und Geschäftsfreunden innerhalb des Bezirkes Landeck gesonderte Glückwunschkarten oder -Briefe zu übersenden.

Wir bitten alle Inserenten höflichst, den Text für ihre Glückwunschanzeigen — soweit noch nicht geschehen — bis spätestens Montag, den 19. 12. 1955, 12 Uhr mittags, bei der Verwaltung (Tel. 414) oder Druckerei Tyrolia (Tel. 512) aufzugeben. Bei später einlangenden Inserats-Bestellungen muß mit der evtl. Aufnahme in die am 30. Dezember 1955 erscheinende Neujahrs-Ausgabe gerechnet werden.



Aus dem Kulturleben

Schuler - Abend

Das Reis der Volkshochschule Landeck ist unter der Pflege und Betreuung durch den Kulturreferenten, General Rudolf Theiß, überraschend schnell zu einem stattlichen Baume mit reicher Verzweigung herangewachsen und von diesem war am 2. d. M. im literarischen Abend eine schöne, reife Frucht zu pflücken: eine auserlesene Lesung aus den Werken des Landecker Dichters Joseph Anton Schuler.

Schon die einführenden und so einführenden Worte des Kulturreferenten gaben den Hörern einen Vorgeschmack von der Köstlichkeit der Früchte, die ihnen vorgesetzt würden, von dem tiefsten Wollen, Schaffen und Können des Dichters, der vielleicht gerade durch ein siebenjähriges schweres Leiden sich zu Höhen durchkämpfte.

Schuler schenkte uns bisher zwei Werke: den novellistisch behandelten Sagenkranz um den „Antoniusstab“ des Mönches Capistran, womit auch Pater Haspinger unsere Bauernscharen zum Kampfe befeuerte, und den historischen Roman „Gräfin von Tirol“. In diesem Buche hat sich Schuler eine dreifache, schwierige Aufgabe gestellt: die Schilderung der wechselnden Machtkämpfe über die Herrschaft in Tirol, die ständige, mannhafte Abwehr durch die Landesfürstin Margarethe die „Maultasche“, die aber keine solche hatte, was nebst all den andern verleumderischen Ausstreuungen, die Sage wurden, abzuweisen als dritte Aufgabe gelten muß. Schuler hat sie alle drei als ein wahrer Dichter bewältigt, ohne dabei in der saharischen Trockenheit des Historischen zu versanden. Der Roman ist in seiner Wahrheit und Dichtung eine poetische Tirolensie geworden! Mehr darüber kann hier leider nicht gebracht werden.

Aus beiden Werken lasen Frau Vilma Kuprian und Prof. Dr. Hermann Kuprian in treffendster Auswahl. Der „Tunesische Feldzug“ des „Antoniusstabes“ gab Prof. Kuprian Gelegenheit, in überaus plastischer Darstellung den Mönch, die zaghaften Räte, den Kaiser und schließlich das siegreiche Wunder des Stabes den Hörern bis ans Miterleben zu bringen. Frau Kuprian hingegen blieb die schwierige Aufgabe, die Gipfelszene, darin sich die drei Aufbaulinien der Dichtung überkreuzen, zu meistern. Der Lohn eines langen Beifalles bezeugte, wie stark sie die Zuhörerschaft in Bann zu ziehen und mitzureißen verstand. Im Rot der Nelken, Frau Kuprian vom Referenten überreicht, flammte auch der Dank aller mit.

Jos. Ant. Schuler, der Dichter, gab uns einen erhebenden, erlebnisreichen Abend, der so manchen, der nicht dabei war, lehren könnte, daß auch die Propheten im Lande zu achten wären, damit sie auch in der engeren Heimat zu verdienter Geltung kämen. H.M.

Kapellmeisterkurs hat bereits begonnen

Der seinerzeit bei der Jahreshauptversammlung des Bezirksmusikverbandes Landeck angeregte und dann beschlossene Kapellmeisterkurs hat am Samstag, den 3. Dezember, in Landeck begonnen. Bezirkskapellmeister Hans Parth lehrt in diesem Kurs fünf Kapellmeister-Anwärtern aus unserem Bezirk und einem solchen aus dem Ötztal die Grundbegriffe des Dirigierens einer Blasmusikkapelle. Bei diesem ersten Kursnachmittag begrüßte Bezirksobmann Heinrich Gurschler die Kursbesucher und konnte auch die erfreuliche Mitteilung machen, daß es ihm gelungen sei, für die Kurskosten eine Subvention der Landesregierung zu erreichen, so daß die einzelnen Musikkapellen bzw. Gemeinden nun nurmehr die Reise- und Verpflegskosten ihrer Kapellmeister zu tragen haben. Es ist auch Gurschlers Verdienst, daß dieser wirklich notwendige Kurs schon so bald nach der Bezirksversammlung zustande gekommen ist.

Neue Erdenbürger. Es wurden geboren in Landeck am 28. Nov. ein Sohn dem Tischler Josef Anton Krautschneider und der Anna geb. Siegele, Herzog-Friedrichstraße 22; in Zams am 25. 11. eine Anita Maria dem B.B.-Schaffner Albrecht Matt und der Olga Emma geb. Hafele, St. Jakob a. A.; ein Wolfgang dem Betriebsassistenten Franz Anton Jehle und der Maria Anna geb. Huber, Flirsch 116; am 26. 11. eine Floriana dem Maurer Seraphin Zangerle und der Hedwig geb. Juen, Kappl 224; eine Irene Maria dem Fußbodenschleifer Alfons Juen und der Hedwig geb. Walser, Landeck, Lötzweg 18; eine Gerda Gerlinde dem Textilarbeiter Hermann Spiß und der Herta geb. Sieß, Grins 21; eine Waltraud Angelika dem Rentner Robert Stadlwieser und der Maria geb. Thurnes, Landeck, Knappenbühel 20; am 27. 11. ein Ulfried Josef dem Hilfsarbeiter Josef Venier und der Walfrieda geb. Raggl, Schönwies 154; eine Elke Gudrun dem Arzt Horst Egbert Raatz und der Lieselotte geb. Huber, Berlin-Neukölln. — Herzl. Glückwünsche!

Oberländer TT-Spieler verloren im Unterland

Erwartungsgemäß gelang es der fast durchwegs aus Perlmooser Spielern zusammengesetzten ASKÖ-Tischtennisauswahl des Unterinntals, am Sonntag für die im Frühjahr gegen die ASKÖ-Auswahl Oberland in Landeck erlittene Niederlage Revanche zu nehmen. Die Jugendlichen überführten die Oberländer gleich mit 8:2, während es bei den Damen (6:4) und Herren (9:7) nur knappe Unterländer Siege ergab.

Die Leitung des Arbeitersportvereins Landeck richtet an alle Landeckerinnen und Landecker, die Interesse am Tischtennis haben, die Bitte, sich zu den Trainingsabenden (jeden Montag, Mittwoch und Freitag ab 19.30 Uhr in der Volksschulturnhalle) einzufinden. Fr.

Weihnachtsfeier des Bundesrealgymnasiums

Das Bundesrealgymnasium in Landeck hält am Donnerstag, den 22. Dezember, 15 Uhr, im Vereinssaal in Landeck eine kleine interne Weihnachtsfeier ab, zu der die Eltern der Schüler herzlichst eingeladen sind.

Ab 20. Dezember Selbstwählfernverkehr in Tirol und Vorarlberg

Nachdem bereits mit 7. 12. 1955 der Selbstwählfernverkehr innerhalb unseres ganzen Bezirkes und mit Imst, Wenss und St. Leonhard i. P. aufgenommen worden ist, wird am 20. 12. 1955 auch der Selbstwählfernverkehr innerhalb von Tirol und Vorarlberg aufgenommen werden. Ab den angeführten Tagen sind Ferngespräche von den Fernsprechteilnehmern grundsätzlich selbst zu wählen, jedoch können Ferngespräche, bei denen eine Gebührenansage unbedingt erforderlich ist, und Gespräche mit Gesprächsaufforderung (XP-Gespräche oder Herbeiholungen) noch beim Fernamt (jetzt Ruf 00) angemeldet werden.

Die Telefonanschlüsse der einzelnen Orte sind selbst zu wählen, und zwar ist zuerst die Kennzahl des gewünschten Ortes (im Amtl. Telefonbuch vermerkt) und dann erst die Rufnummer des Teilnehmers zu wählen. Beispiel: Jemand will außerhalb Landecks die Landecker Rufnummer 414 wählen, dann muß er wie folgt wählen: 0 54 42 (Kennzahl von Landeck) 414 (gewünschte Rufnummer). Innerhalb Landecks wählt man diese Rufnummer nach wie vor mit 414.

Bezirkshauptmannschaft Landeck

Zwei herrenlose Schafe mit verschiedenen Ohrenmarken befinden sich bei Alois Pircher, St. Anton a. A. Nr. 107. Die Tiere, im Verwall gefunden, können dort vom rechtmäßigen Besitzer abgeholt werden.

Der Bezirkshauptmann: Dr. Koler e. h.

Stadtgemeindeamt Landeck

Die Ausgabe von Weihnachtsbäumen erfolgt ab Mittwoch, den 21., bis einschließlich Samstag, den 24. Dezember, täglich von 8-12 und 13-17 Uhr beim Waldaufseher Huber, Fischerstraße 3. Vorbestellungen werden nicht entgegengenommen. Es wird gleichzeitig darauf aufmerksam gemacht, daß eigenmächtiges Fällen von Weihnachtsbäumen untersagt ist und strengstens geahndet wird.

Fundausweis: 1 Geldtasche, 1 Banknote, 1 Herren-Armbanduhr, 1 Taschenmesser mit Zirkel, 1 Schirmfutteral, 1 neuer Koffer mit Schuhen, 1 Herrenfahrrad und 1 Stange Wurst.

Der Bürgermeister: Zangerl e. h.

Gemeindeamt Zams

Weihnachtsbäume. Anmeldungen zum Bezüge von solchen werden bis 19. 12. 1955 im Gemeindeamt entgegengenommen. Die selbständige Beschaffung von Weihnachtsbäumen ist ausnahmslos verboten und wird bestraft. Die Ausgabe der Weihnachtsbäume (nur Fichten) erfolgt am 22. 12. 1955 von 8-12 und 14-16 Uhr im Gemeinde-stadel gegen einen Unkostenbeitrag von S 4.- bis 12.-.

Der Bürgermeister: Haueis e.h.

Der SV. Zams ladet alle seine Mitglieder und Freunde zu seiner am Samstag, den 17. Dez., 20 Uhr, im Gasthof „Schwarzer Adler“ (Graber) stattfindenden Jahreshauptversammlung ein. Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung wird um verlässliches Erscheinen gebeten.

Bolz- und Luftgewehrschießen der Schützengilde Landeck am Sonntag, 18. 12., ab 16 Uhr, in der „Sonne“.

Versteigerungsedikt E 7/55

Vom Bezirksgericht Landeck wird bekanntgemacht:

Zufolge Beschlusses des Bezirksgerichtes Landeck vom 24. Oktober 1955, E 7/55/1, findet die Versteigerung der Liegenschaft in E. Zl. 433 II KG. Landeck, der Maria Plattner geb. Soratru, der Aloisia Hohnsbehn geb. Müller, und dem Anton Soratru gehörig, am 4. Jänner 1956, 9 Uhr vormittags, beim gefertigten Gericht, Zimmer Nr. 8, statt.

Die Liegenschaft besteht aus Bp 630, das ist Wohnhaus, Landeck, Andreas-Hofer-Straße Nr. 3, mit Zubau (Maschinenraum) und Hofraum, sowie Gp 1015, Lagerplatz.

Der Ausrufspreis beträgt S 70.000.-. Unter diesem Ausrufspreis findet ein Verkauf nicht statt. Der Ausrufspreis ist zugleich das geringste Gebot.

Die auf der Liegenschaft haftenden dinglichen Rechte und Lasten werden ohne Rücksicht auf den Verkaufspreis aufrecht erhalten.

Der bei der Versteigerung erzielte Verkaufserlös ist entweder bei Gericht oder zu Händen des Dr. Josef Gschwentner, RA. in Landeck, zu erlegen.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchsauszug) können von den Kaufustigen bei dem unten bezeichneten Gericht, Zimmer Nr. 7, während der Amtszeit eingesehen werden.

Bezirksgericht Landeck

Abt. 1, am 3. 12. 1955

Sterbefälle. Es starben in Landeck am 5. Dez. der Hilfsarbeiter Ignaz Pirschner, Herzog-Friedrichstraße 18, 50 Jahre alt; die Hausfrau Maria Eugenia Jele geb. Orgler, Ulrichstraße 7, 70 Jahre alt; in Zams am 3. 12. das Kind Maria Helene Müller, Landeck, Bahnhofstraße 8, 11 Jahre alt.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 18. 12.: 4. Adventsonntag - 6 Uhr Rorate f. Johann u. Greti Zangerl u. † Mutter u. Bruder, 7 Uhr hl. Messe, 8.30 Uhr hl. Messe f. d. Pfarrfam., 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst m. Jahresamt f. Otto Dapunt, 11 Uhr Standesm. f. Frau Magdalena Wagner; 17 Uhr Adventandacht.

Montag, 19. 12.: 6 Uhr Rorate f. † Klimmer u. Lang, hl. Messe f. d. † d. Fam. v. Gebauer, 7.15 Uhr hl. Messe f. Hedwig Vorhofer, 8 Uhr hl. Messe f. Johanna Murr; 17 Uhr Adventrosenkrantz — so täglich!

Dienstag, 20. 12.: 6 Uhr Rorate f. Julius Vorhofer u. Eltern, 7.15 Uhr Jahresm. f. Peter Ostermann, 7.30 Uhr in Perfuchsberg hl. Messe f. d. † d. Fam. Grießer-Pfeifer, 8 Uhr Jahresm. f. Alois Somadossi.

Mittwoch, 21. 12.: Hl. Thomas - 6 Uhr Rorate f. Johann u. Gusti Plattner, hl. Messe f. einen † Vater, 7.15 Uhr hl. Messe f. Thomas u. Rudolf Hueber, 8 Uhr hl. Messe f. d. Frauen.

Donnerstag, 22. 12.: 6 Uhr Rorate f. Emma Tripp, Jahresm. f. Karolina Kopp, hl. Messe f. Eltern und Geschw. Peter Trenkwalder, 7.15 Uhr Jahresm. f. Alois Pangratz, 8 Uhr keine hl. Messe!

Beachten Sie, bitte, den unserer heutigen Bezirksaufgabe beiliegenden Prospekt der Firma
RADIO FIMBERGER, LANDECK *

Redaktionsschluß f. Nr. 52: **Dienstag, 20. 12., 12 Uhr**

Freitag, 23. 12.: 6 Uhr Rorate n. Mg. Schoiswohl, hl. Messe f. d. † d. Fam. Bombardelli, 7.15 Uhr Jahresm. f. Sophie u. Philomena Pangratz, 8 Uhr Jahresm. f. Ursula Benvenuti u. Weihnachtskommunion d. Haupt- u. Volksschüler in Landeck.

Samstag, 24. 12.: Hl. Abend - 6 Uhr Rorate f. Josef u. Paula Geiger, hl. Messe f. Max Rauscher, 7.15 Uhr hl. Messe f. Dorli Knabl, 8 Uhr hl. Messe f. Fam. Zangerl u. Brunner; ab 14 Uhr Beichtgel., 17 Uhr Adventrosenkr. u. Beichtgel. bis 19 Uhr - Hl. Weihnacht: 23.40 Uhr Christmette, 24 Uhr feierl. Hochamt f. d. Pfarrfam. u. Kommunion d. Gläubigen (Kommunikanten von ca. 23 Uhr an nichts mehr genießen!).

Besonderes: Montag, 19. 12., 20 Uhr, Männerrunde.

Ärztlicher Sonntagsdienst am 18. 12. 1955:

Landeck-Zams: Dr. Karl Fink, Landeck, Malzerstr. 11, Tel. 477

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Carl Wotke, Pfunds

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) am 17. u. 18. 12. 55: Ruf 210/424

DANKSAGUNG

Die große, aufrichtige Anteilnahme anlässlich des Hinscheidens unserer lieben Mutter, Frau

Eugenie Jele

war uns ein großer Trost in unserem schweren Leid.

Ganz besonders danken wir Herrn Doktor Stettner für die unermüdliche ärztliche Betreuung, hochw. Herrn Pfarrer Aichner für die vielen Krankenbesuche und unserer Hausfrau für die liebevolle Hilfeleistung. Herzlichen Dank auch allen, die unserer lieben Mama das letzte Geleit gaben.

Hermann u. Gretl Jele

Danksagung

Für die anlässlich des Heimganges meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter, Großmutter, Urgroßmutter und Schwiegermutter, Frau

Anna Schuler geb. Gross

allseits erwiesene herzliche Anteilnahme sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die zahlreiche Beteiligung an der Beerdigung, den Seelenrosenkränzen und dem Sterbegottesdienst, sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden herzlichsten Dank. Unser besonderer Dank gilt der hochw. Geistlichkeit von Landeck und dem behandelnden Arzt, Dr. Fink, für seine aufmerksame Betreuung.

Landeck, im Dezember 1955

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

DANKSAGUNG

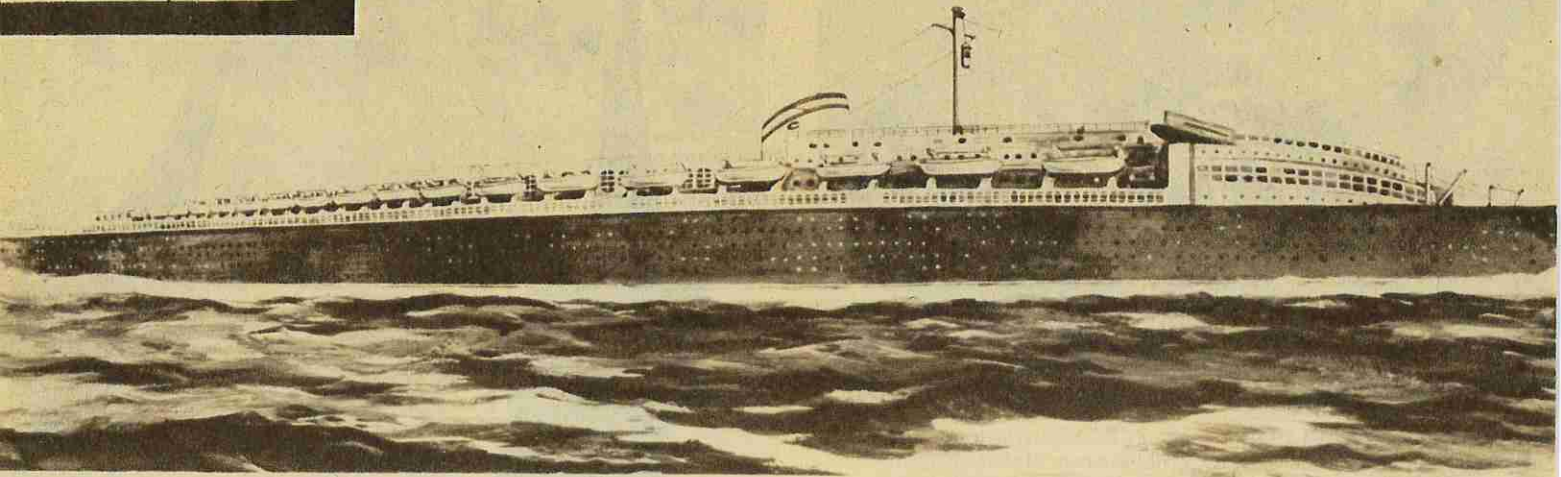
Für die überaus herzliche Anteilnahme am so unerwartet schnellen Heimgange unseres lieben Gatten und Vaters, Herrn

Ignaz Pirschner

danken wir auf diesem Wege allen Verwandten und Bekannten aufrichtigst für die zahlreiche Beteiligung an den Seelenrosenkränzen und am letzten Gange sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden. Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Frieden und H. H. Koop. Steidl für den sofortigen letzten ärztlichen bzw. geistlichen Beistand, Herrn Direktor Platzer, dem Betriebsrat, der Beamten- und Arbeiterschaft der Donau-Chemie A. G. Landeck für ihre tatkräftige Hilfe und geschlossene Teilnahme am Begräbnis, der Bläserabordnung der Stadtmusikkapelle Landeck für ihr Abschiedslied und den Nachbarn für ihre wertvolle Hilfe.

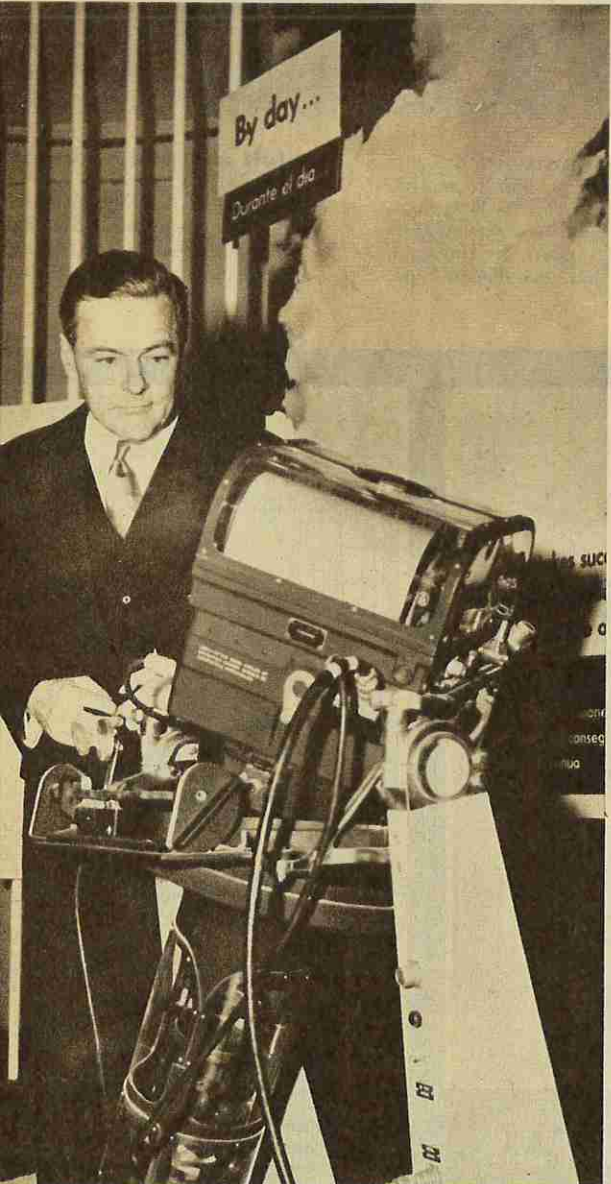
Landeck, im Dezember 1955.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen



NUR ETWA 1300 SCHILLING soll die Fahrt über den Atlantik auf den neuen 90.000 BRT-Superpassagierschiffen kosten, die der amerikanische Hotelier H. B. Cantor bauen will. Dieser Preis beinhaltet allerdings nur Fahrt und Unterkunft; die Verpflegung wird extra verrechnet.

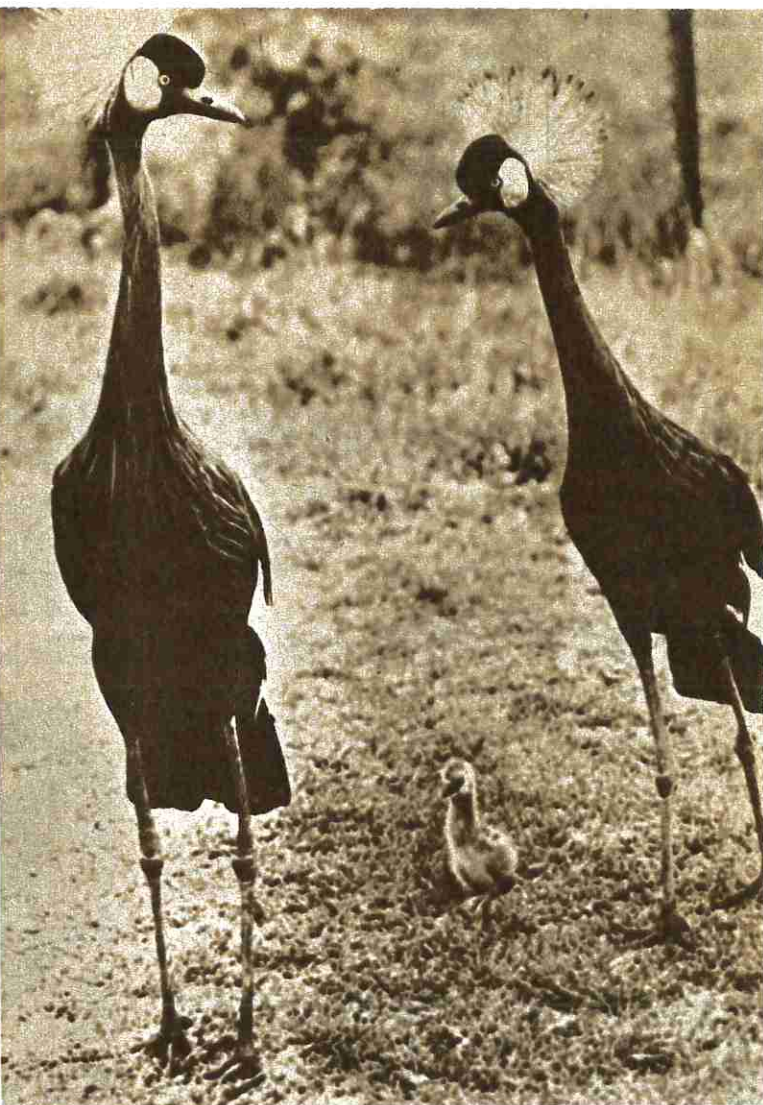
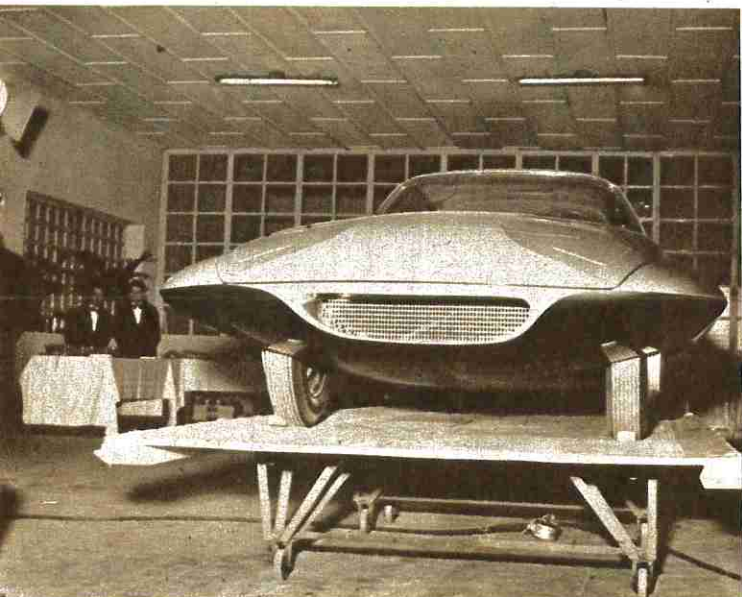
OBWOHL SOFORT HILFE ZUR STELLE WAR. > konnten die auf der Baustelle Kaprun von einer Staublawine verschütteten Arbeiter nur mehr als Leichen geborgen werden. Der Dank für das höchste Opfer der 15 kann nur großzügige Hilfe für ihre Hinterbliebenen sein.



„BILLIGER ALS 2 TAGE KRIEG wäre ein Jahr gegenseitige Luftaufklärung die jeden Überraschungsangriff ausschließen würde“, erklärte der amerikanische UN-Delegierte Lodge. Er eröffnete in New York eine Ausstellung, die die Möglichkeiten für die Verwirklichung der von Eisenhower vorgeschlagenen gegenseitigen Rüstungskontrolle aus der Luft als ersten Schritt für eine weltweite Abrüstung



„Das beste Pressephoto 1955“ — dieses Prädikat erhielt das Bild von Mogens van Haven, das einen Unfall bei einem Motorradrennen zeigt und nun auf der Presse-Photoausstellung in Amsterdam zu sehen ist.

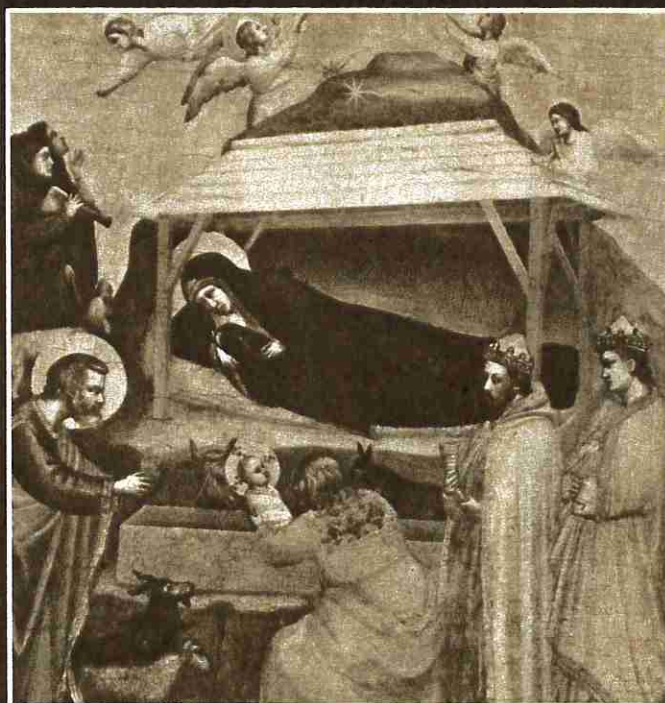


◀ **Das Traumaauto** der Zukunft, ein Ghia, wird in Turin gezeigt. Das Besondere an dem Wagen ist nicht seine Spitzengeschwindigkeit von 320 km/h, sondern der Umstand, daß man mit ihm auch fliegen kann.

Stolz auf den Nachwuchs die Königskräniche im Zoo von Waukegan, USA. Kein Wunder, doch der erste Sproß aus der 30-jährigen Verbindung und der erste in Gemeinschaft geborene Vogel dieser Art.

ANDERE LÄNDER, ANDERE KRIPPEN

Raffaels Madonnen und Heilige tragen unverkennbar die Züge ihrer Zeit und seiner Landschaft. Auf uns, die wir demselben Kulturkreis angehören, wirken seine Werke natürlich, weil sie im Wesentlichen unserer Umwelt entsprechen. Anders sieht es uns mit den religiösen Bildern aus fremden Erdteilen, die uns von Anfang an exotisch und manchmal entsetzt anmuten. Bei näherer Betrachtung erkennt man aber bald das Gemeinsame, das Menschliche, in den Darstellungen, die sich nur durch die Form der Aussage unterscheiden. Ein gutes Beispiel hierfür liefern nebenstehend gezeigte Weihnachtsbilder aus vier Kontinenten.



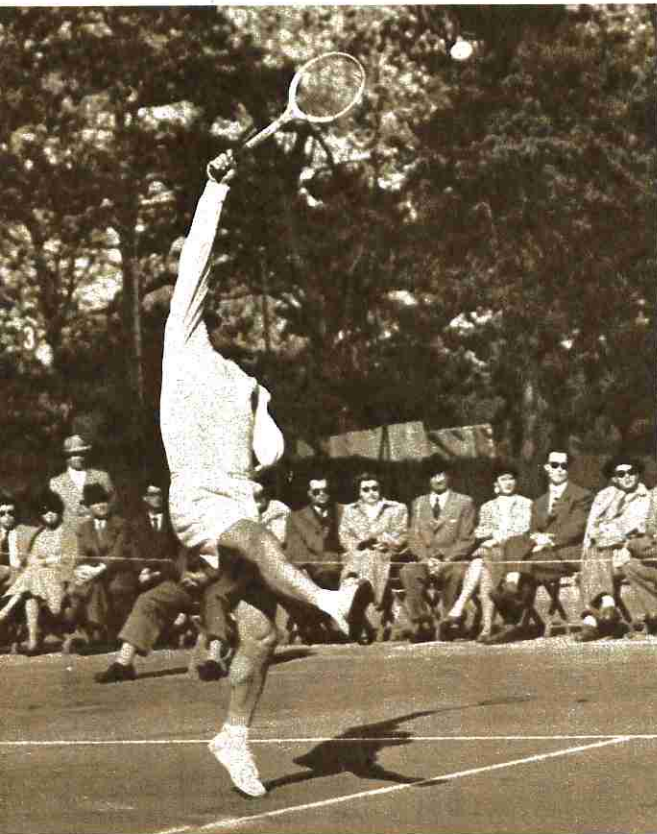
Vertraut muten uns Darstellungen wie die „Anbetung“ durch die hl. drei Könige aus der Werkstatt des Florentiners Giotto an, der im 13. Jahrhundert lebte.



„Madonna mit Kind“ eines chinesischen Malers wirkt nur im ersten Moment exotisch.

CHAMPION TROTZ HANDIKAP

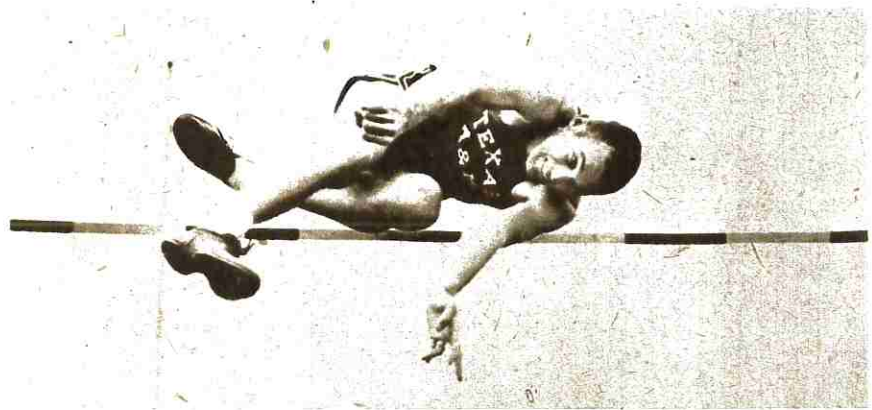
Wenn jemand ein Gebrechen hat, bedeutet das noch lange nicht, daß es der Betreffende im Sport nicht zu Meisterehren bringen kann“, erklärte kürzlich ein Londoner Arzt und veröffentlichte eine Liste von körperbehinderten Spitzensportlern. In der Aufstellung finden sich einbeinige Alpinisten, einarmige Baseballspieler und zuckerkrankte Tenniscracks.



Der einarmige Hans Redl war trotz seines Handikaps Österreichs formbeständigster Tennisspieler bei allen internationalen Tennis-Großveranstaltungen.



Bei den Kunstlauf-Weltmeisterschaften in Wien konnte Tenley Albright (USA) ihre Titel verteidigen. Eislaufen war für sie anfangs nur eine Bewegungstherapie, um ihre durch Kinderlähmung geschwächten Muskeln zu stärken.



Der Inhaber des Weltrekords im Hochsprung heißt Walter Davis, ist Student und kommt aus Texas. Als Bub hatte der nunmehr 23jährige Athlet Kinderlähmung, an deren Folgen er jahrelang litt.



„Die heilige Familie“ von Castera Bazile zeigt den religiösen Vorstellungen der schwarzen Bevölkerung von Haiti.



Die afrikanische Version der „Huldigung durch die heiligen drei Könige“ zeigt dieses dekorative Bild aus Nigeria. Die Ursprünglichkeit, die die afrikanischen Christen in hohem Maß auszeichnet, sowie ihre Liebe zu Kindern und Tieren spricht aus diesem Werk.

IHR ZIEL: BERLIN

Der Zustrom von Flüchtlingen aus den Ostgebieten nach Westberlin hält nicht nur unvermindert an, sondern erreicht neuerdings die Rekordziffer von 17.000 im Monat. So vielfältig wie die Einzelschicksale sind auch die Gründe, deretwegen die Flüchtlinge ihre Heimat verlassen. Bei manchen handelt es sich um Arbeiter, die das Soll nicht erfüllen können, bei anderen um Bauern, für die die Ablieferungsquote zu hoch war, und schließlich um Volkspolizisten, die mit ihrem Gewissen in Konflikt gerieten, — sie alle suchen die entbehrte Freiheit.



Kaum fassen können die Westberliner Flüchtlingsstellen die Menschen, die sich hier täglich melden. Die Flüchtlinge, die hier mit Nahrung, Kleidung und Medikamenten versorgt werden, reisen, sobald es die Umstände erlauben, nach Westdeutschland oder nach anderen Staaten, die ihnen eine neue Heimat bieten, weiter.

Leichter als anderswo kommt man in Berlin durch den Eisernen Vorhang. Auch die kommunistischen Agenten benützen diesen Weg. In den Lagern werden die Flüchtlinge durch Schilder vor dieser Gefahr gewarnt. ➤

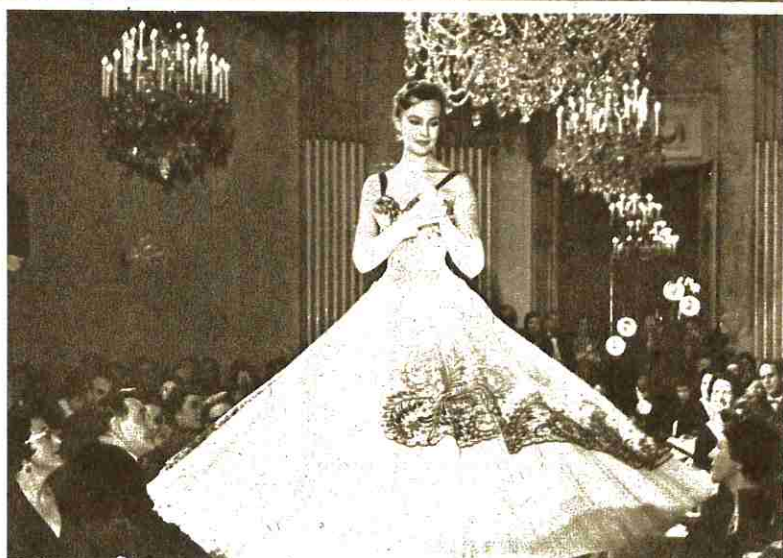
◀ **Auch Volkspolizisten** befinden sich unter den Flüchtlingen. Diese Polizisten flüchtete uniformiert durch ein Ruinenfeld nach dem Westen.

Vorsicht !
Bei Gesprächen (Spitzelgefahr)
bei Einladungen (Menschenraub)
im Schriftverkehr nach der Ostzonen
Sektorengrenze beachten



Amerikas Hoffnung für die olympischen Skiwettbewerbe sind die Geschwister Werner. Besonders Buddy (links) wird für unsere Elite ein sehr ernst zu nehmender Gegner sein. Auf diesem Bild tragen die beiden Skikanonen die Dressen, in denen die Amerikaner in Cortina aufmarschieren werden.

Kleider für jeden Geschmack und jede Figur — und die hierfür passenden Mannequins — brachte Italiens Modepapst Emilio Schubert nach Wien mit. Das Publikum im Palais Auersperg war begeistert und spendete besonders den Kreationen Schubert's für festliche Anlässe reichlich Beifall.



Rundtisch, Nuß, u. 2 Polsterhocker

zu verkaufen.

Perjen, Kirchenstraße 10, Parterre links

- *Waschmaschinen* alles
- *Staubsauger* in großer
- *Küchenmaschinen* Auswahl

RADIO FIMBERGER, LANDECK*Praktische und preiswerte***Weihnachtsgeschenke**

von

BERTRAM

Rohner**LANDECK - PIANS
TEXTILIEN**VORARLBERGER BAUMWOLLWAREN-UND
R E S T E N V E R K A U F**Heizbares Einbettzimmer**

in Landeck-Stadt ab sofort gesucht.

Adresse i. d. Druckerei Tyrolia

Wir laden ein!**Schlachtschüssel****Samstag / Sonntag***im Gasthof „Sonne“, Landeck***VERKAUFSTELLE****Ludwig Schirmer****Georg Bombardelli**

LANDECK, GASTHOF „LÖWEN“

*Damen-, Herren- u.**Kinder-Anoraks*

in allen Größen

Reiche Auswahl an schönen **WEIHNACHTSGESCHENKEN****RADIO-ABTEILUNG:**

große Auswahl:

UKW-Radio-Apparate**Tonbandgeräte****Plattenspieler****Schallplatten****Autoradio****ELEKTRO-ABTEILUNG:**

große Auswahl:

Raumheizgeräte**Staubsauger (2 Jahre Garantie)****Rasier-Apparate****Waschmaschinen****Mokka-Maschinen****Regelbügeleisen****MODERNE REPARATUR-WERKSTÄTTE****ABHOL- U. ZUSTELLDIENST KOSTENLOS**

Wir reservieren Ihnen jetzt schon Ihr Weihnachtsgeschenk

**RADIO-U. ELEKTROHAUS-FERNSEHEN****ING. EGON LENFELD**

Landeck, Telefon 437

Pächter: ING. KARL WEIGEL



Bald...

ist Weihnachten - Besichtigen Sie bitte meine Schaufenster!

Eine enorme Auswahl an Weihnachtsgeschenken!

Bilderbücher - Jugendbücher - Romane - Briefpapiere - Füllhalter - Drehstifte - Kugelschreiber

Harmonikas - Gitarren - Blockflöten und vieles, vieles andere!

Bald...

beginnt das neue Jahr, und Sie müssen nun ernstlich daran denken, auf welche Weise Sie die Steuerbegünstigung der 50% igen Abschreibungsmöglichkeit im Sinne des Ausfuhrförderungsgesetzes in Anspruch nehmen können.

Sie wissen, der letzte Termin für solche steuerbegünstigte Anschaffungen ist der 31. Dezember 1955.

Bis zu diesem Tage müssen Sie den Investitionsgegenstand bereits in Betrieb genommen haben, wollen Sie nicht auf alle steuerlichen Vorteile für 1955 verzichten.

Denken Sie dabei an

Schreibmaschinen - Rechenmaschinen - Registrierkassen

Eine Anfrage verpflichtet Sie zu nichts - Unverbindliche Vorführung! **TEILZAHLUNGEN nach VEREINBARUNG!**

Gleichzeitig wünschen wir allen unseren verehrten Kunden und Geschäftsfreunden

*ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches,
erfolgreiches neues Jahr!*



B U C H - U N D

Josef Jöchler

PAPIERHANDLUNG

Büromaschinen - Büromöbel - Musikinstrumente - Papiergroßhandlung

LANDECK

Tel. 464

UHRENKAUF

ist Vertrauenssache!

Für größte Strapazen empfehle ich diese Uhr, deren Werk sich durch seine Robustheit und Unempfindlichkeit zehntausendfach bewährt hat.

Sie erhalten die JARDENA-SUPERSPORT im Uhren-Fachgeschäft

JOSEF PLANGGER

DIE SCHWEIZER QUALITÄT SUHR

Für größte Strapazen

NUR DIESE UHR
MIT 17 STEINEN, DA

- WASSERDICHT
- STOSSICHER
- ANTIMAGNETISCH UND
- SCHRAUBEN REGULIERT

SUPERSPORT

JARDENA

verchromt \$ 480,-
mit Goldauflage \$ 535,-

MIT DEM WEHRMACHTSWERK



LANDECK

Wäsche, Bettjackerl, Flannelnachtenhemden, Tischgedecke, Strümpfe ohne Laufmasche.

Stretch in Modefarben erfreuen jedes Frauenherz.



Nähmaschinen

Deutsche u. Schweizer Fabrikate
Eintausch alter Maschinen
Teilzahlung

BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, Elerstr. 17

Heizbares *Doppelschlafzimmer* zu vermieten.
Perjen, Riefengasse 8

Guterhaltene starke **Phönix-Rundschiffnämaschine** zu verkaufen.

Hanni Breiter, Landeck, Marktpl. 1

Auch Freudentränen
lassen sich gut trocknen mit
unseren frohdessinierten
Taschentüchern
in reizenden Geschenkpakun-
gen.



GESCHÄFTS-ÜBERSIEDLUNG

Wir geben unseren sehr verehrten Kunden von Stadt und Bezirk Landeck die **Verlegung des Verkaufsgeschäftes der**

Firma Ludwig Harrer, Landeck

in unseren Geschäftshaus-Neubau, Malserstraße 28
(neben dem bisherigen Geschäft) bekannt.

In den neuen großen Geschäftsräumen im Erdgeschoß und 1. Stock führen wir jetzt ein noch reichhaltigeres Lager besonders an folgenden Waren:

Abteilung I: Fahrräder, Mopeds, PUCH-Roller und -Motorräder, Nähmaschinen
Abteilung II: Schuhe, Taschen und Regenbekleidung

Bei dieser Gelegenheit danken wir herzlich für das uns bisher entgegengebrachte Vertrauen und bitten Sie höflichst, uns auch im neuen Geschäft weiterhin mit Ihren Einkäufen zu beehren.

Ludwig und Hedwig Harrer

Musikinstrumente aller Art, von
der Mundharmonika bis zur Baßgeige, auf Raten.
BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, ERLERSTR. 17

Schenkt praktisch!

Elegante und warme **Wäsche** für
Damen, Herren und Kinder.

Strümpfe und Socken sowie
Ski- und Pelzschuhe in beson-
ders reichhaltiger Auswahl.

Großes Lager an **Wintersport-Bekleidung!**

KAUFHAUS
MARIA ERHART
LANDECK

Das Kaufhaus, das immer Ihr Vertrauen rechtfertigt!

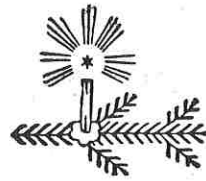


Das treffende Weihnachtsgeschenk für
Ihre Lieben vom

Warenhaus L. Schueler
LANDECK TELEPHON 265

3% Rabatt ab \$ 100.-

Große Auswahl in Damen- und Kinder-
mänteln, Sakkos und Skihosen.
SKI-, PELZ-, MODE-, HAUSSCHUHE
Wolle-Umtausch



Frauen und Bräute!

Wenn Sie nicht wissen, was Sie
Ihrem Liebsten zu Weihnachten
schenken sollen, dann kaufen Sie
ihm einen

SUPERPHILISHAVE
den meistgekauften Trockenrasierer der Welt
bei

R. Fimberger, Landeck

Näheres aus meiner heutigen Beilage!

Schön UND nützlich

sollen Weihnachtsgaben sein, dann werden sie besondere
Freude bereiten.

Ich habe eine sehr reichhaltige Auswahl vorbereitet.

SCHMUCK in Gold und Silber

BESTECKE in Silber und Nicro

UHREN sorgfältigst ausgewählte Marken
der billigen Preislagen bis zu den Spitzen-
marken Schweizer Präzisionsuhren

WECKER-, KÜCHEN-, WANDUHREN

FELDSTECHER

neueste Modelle mit Blaubelag 6 x 30, 8 x 30,
7 x 42, 10 x 40

Zeiß-Feldstecher

PHOTO-APPARATE

erstklassige Markenkameras von der preis-
werten BOX bis zur LEICA.



Ich lade sie herzlichst zu einer unverbindlichen Besichtigung in meinem Geschäft ein.
Reservierung gegen geringe Anzahlung.

JOSEF PLANGGER

JOHANN WEISKOPF'S NACHF. LANDECK

Puppenliegewagen

zu kaufen
gesucht.

Malsersstr. 72

SPARHERD

Marke „Blanca“, gut
erhalten, und elektr.
Doppelkochplatte zu
verkaufen.

Gfader, Landeck-Öd,
Paschegasse 18

Garagen

zu
vermieten.

Adresse in der
Druckerei TYROLIA

*Zu
meinem*

*80. Geburtstag habe ich
so viele
Glückwünsche, Blumen
und Geschenke
erhalten, daß ich
tiefgerührt auf das
allerherzlichste danke.*

Wtw.
Johanna Flößl
Landeck

SPAR
WEIHNACHTSANGEBOT



Die bekannt gute „PROPHETH“-

Karlsbader - Mischung

röstfrisch, aromageschützt
in der Vollsichtpackung
1/4 kg

22.80

Der gute

Gumpoldskirchner Weißwein

0.7, einschl. Fl. und Getr.-
Steuer
1 Fl.

17.50

Bambi - Schnitten

Schokolade-Würfel m. feiner
Füllung
1/4 kg

8.95

Bozner - Leiten

von besonderer Güte, 1 l
einschl. Fl. u. Getr.-Steuer
1 Fl.

19.—

Pralinen

köstlich, schmackhaft,
handgetunkt
1/4 kg

5.—

Erstklass. ital.

Marken-Vermouth „Ballor“

einschl. Fl. u. Getr.-Steuer
1 Fl.

20.90

Feinste französische

Datteln

in Schachteln

5.90

Aromatischer, würz., orig. ital.

Süßwein Moscato

Piemontesi 0.7 einschl. Fl.
u. Getr.-Steuer
1 Fl.

21.70

Der fein abgerundete

Likör in der **Herzflasche**

Geschenckpackung einschl.
Fl. u. Getr.-Steuer
1 Fl.

21.—

„Kristall“-Sekt

halbsüß, einschl. Fl.
u. Getr.-Steuer
1 Fl.

39.80

Radioapparate

aller
Marken

in ganz großer Auswahl

von S 750.- bis 8.800.-

RADIO FIMBERGER, LANDECK

58 jähriger mit Wohnung

sucht sparsame Wirtschaftlerin (evtl. auch Witwe
mit Kind).

Adresse der Druckerei Tyrolia bekanntgeben.

I H R H A U S T R U N K

RIBISEL= ROT= U. WEISSWEIN

sowie **OBSTNER EIGENBAU** vom

**GASTHOF
„SONNE“
LANDECK**

PASSEND E
Weihnachtsgeschenke

Reiche Auswahl:

Textilwaren

Kleider und Blusen, Strickwaren, Wolle, Damenwäsche, Herrenwäsche, Strumpfwaren, Stoffe.

Alle Lebensmittel

sowie Geschenkkörbe und Christbaumbehang.

Toiletteartikel

Geschenckpackungen Original 4711 Necessaire, Toiletteseifen (Weihnachtspackung).

Textilwaren mit 3% Weihnachtsrabatt

KAUFHAUS

Ed. Grissemann

GEGR-1886 **TEXTILWAREN · LEBENSMITTEL**

Z A M S



**SCHLAF-
ZIMMER**

und Fremdenzimmer

in allen Holzarten und Preislagen aus unserer neuen Produktion nun wieder lieferbar.



Möbel-Werkstätte
Z A M S - T I R O L

*Willst Du zum Fest was Feins
dann geh zu Zeins!*

Dresdner Christstollen, unsere Spezialität
Zelten (Früchtebrot)

Spezialsorte p. Kg. S 24.—
Sorte II S 12.—

Christbaumbehang u. Bonbonnières
preiswert und in reicher Auswahl

Bohnenkaffee stets frisch gebrannt und in schönen Festtagspackungen

Weine und Sekt, reich sortiertes Lager

Liköre von Spitzenfirmen

Feine Wurstsorten, ausgewählt für Ihren Festaufschnitt.

Ital. Salat

Tiefkühlgemüse (Erbsen, Bohnen, Spinat und Gurken - salatfertig)

Tiefkühl-Ananas-Erdbeeren

Geflügel auf Bestellung (bis 20. 12. 1955)

Unseren geschätzten Kunden und lieben Bekannten wünschen wir



**recht segensreiche u. schöne
Weihnachtsfeiertage**

und ein

**gesundes und erfolgreiches
neues Jahr!**

Franz u. Paula Zeins

Bäckerei — Feinkost — Lebensmittel

Landeck (neben Postamt), Malserstraße 23 — Ruf 438



ZUM Fest

Woll- u. Lederhandschuhe

Geldbörsen u. Brieftaschen

Hand- u. Reisetaschen

Geschenk - Keramik u. kunstgewerbliche Artikel
von

Martha Henzinger

LANDECK, MALSERSTR. 29 TEL. 451

*Auch heuer
können Sie
mehr schenken!*



Wir gewähren

3%

Weihnachtsrabatt

noch bis 24. Dezember

bei

IMMER GUT

IMMER BILLIG

Jesjak
TEXTILHAUS

Schenkt Strümpfe!

Gleichzeitig entbiete ich meinen verehrten Kunden
jetzt schon

*die besten Weihnachts- u. Neujahrs-
Glückwünsche!*

Resi Ender

Strumpf-Spezialgeschäft

LANDECK

Marktplatz

Günstiger Gelegenheitskauf

Neuwertige elektr. Koffer-Haushalt-Nähmaschine
zu verkaufen.

Adresse i. d. Druckerei Tyrolia



Festliche Geschenke

von bleibendem Wert!

Große Auswahl in den bekannten
Schweizer Uhren

**TISSOT ■ HELVETIA ■ REVUE
ZENITH ■ LONGINES UND AUCH
JUNGHANS**

METALLBÄNDER	ab S 22.-
GOLDRINGE 14 Karat,	ab S 180.-
6 Karat,	ab S 72.-

Damen-Broschen - Goldkettchen mit
Kreuzchen - Steinanhänger

Der langersehnte Wunsch der Familie:

EINE UHR FÜR'S HEIM!

Wand-, Küchen-, Kordel- und Tischuhren, Reise-
und Zierwecker.



LANDECK, MARKTPLATZ

VALLUGA-CORD ☆ VALLUGA-CORD ☆ VALLUGA-CO

Valluga-Cord

ein Spitzenerzeugnis in

Reinwoll-KAMMGARN

der österr. Wollindustrie

In schönen Farben erhältlich bei

KONRAD RADL

WEBEREI TOBADILL

LANDECK, Innstraße 17

TELEFON 577 - MALSERSTRASSE 54

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE SCHAUFENSTER!

RD ☆ VALLUGA-CORD ☆ VALLUGA-CORD ☆ VALLUG

Strickmaschinen

große Auswahl, kleine Raten

BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, ERLERSTR. 17

UKW-RADIO

Eintausch alter Apparate

BRUNO FEURSTEIN INNSBRUCK, ERLERSTR. 17

Blitzen jetzt billiger durch die sockellose „Photoflux“ Lampe PF 1

Nützen auch Sie diese Gelegenheit, um Ihre Weihnachtserlebnisse für immer im Bilde festzuhalten.

Wir führen stets eine große Auswahl an Blitzgeräten, welche wir Ihnen bei Ihrem Besuch gerne vorführen werden.

Vergessen Sie bitte nicht, daß Sie auch bei einer Agfa-Box ein Blitzgerät anschließen können.

Nun „Gut Licht“ für die kommenden Feiertage!



IHR FOTOHAUS

Rudolf Mathis

LANDECK - RUF 298

VERKAUFSTELLE

Ludwig Schürmer

Georg Bombardelli

LANDECK, GASTHOF „LÖWEN“

Damen-, Herren- u.

Kinder-Skihosen

in allen Größen

Lichtspiele Landeck

Zwei Menschen kämpfen um ihre Ehe:

Gefangene der Ehe

Mit Curd Jürgens, Annemarie Düringer, Mady Rahl u. a.

Freitag, 16. Dez. um 8 Uhr Jugendverbot
Samstag, 17. Dez. um 5 und 8 Uhr

Märchenvorstellung zu ermäßigten Eintrittspreisen:

Der Struwpeter

Samstag, 17. Dez. um 2 Uhr Jugendfrei

Der Liebeskonflikt zwischen einem deutschen Farmer in Afrika und seiner Pflegetochter:

Ein Leben für Do

Mit Hans Söhnker, Paola Löw, Renate Schacht u. a.

Sonntag, 18. Dez. um 2, 5 und 8 Uhr
Montag, 19. Dez. um 8 Uhr Jugendverbot

Ein Mann muß seinem Entschluß, als Farmer ein Leben ohne Waffen zu führen, untreu werden:

Der Rächer ohne Waffen

Ein Farbfilm mit Randolph Scott, Barbara Britton u. a.

Dienstag, 20. Dez. um 8 Uhr Jugendverbot

Ein Parodie auf die wüsten Gangsterfilme:

Heiße Lippen - Kalter Stahl

Mit Eddie Constantine, Danièle Godet, Henri Cogan u. a.

Mittwoch, 21. Dez. um 8 Uhr Jugendverbot
Donnerstag, 22. Dez. um 8 Uhr

Voranzeige: Unternehmen „Edelweiß“ ab 23. Dez.

100 mal schneller

als mit der Hand strickt der

RAPIDEX - Handstrickapparat

mit dem doppelten Nadelbett

1 rechts - 1 links, 2 rechts - 2 links usw.

Patent - Biesen - Plisse, Zick-Zack, Norweger und viele andere Muster.

ZEUS - Nähmaschine im Schrank
Nur S 3.200.-

20 Jahre Garantie Bei Kauf Fahrtvergütung

RADIO MOSER INNSBRUCK

Maria-Theresienstraße 42 Müllerstraße 6
Große Auswahl an UKW-Radio-Apparaten, Elektro-
waren, Beleuchtungskörper, Herde, Kühlschränke,
Waschmaschinen

Bequeme Teilzahlung

1 oder 2 MÖBL. (leer) SONNIGE

BALKONZIMMER

m. Schlafkabinett sep. zu vermieten.

W A L S E R, Landeck-Perjenerweg 9.



VOM GEHEIMNIS

richtigen Schenkens

für „Sie“, für „Ihn“, für die Kleinen

Als Zugabe die festliche Verpackung und der Jahreskalender 1956.

MODENHAUS
HUBER



Recht frohe Weihnachtsfeiertage,

Glück und Erfolg im neuen Jahr

wünscht

Feinkost

HEINRICH HUBER

LANDECK

Maiserstraße

Versäumen Sie nicht unsere

Gratis-Likörkost

am Samstag, 17. Dezember, u. Sonntag, 18. Dezember 1955

Neuheit!

Benger Ribana

Kunert

Stretch - Strümpfe

sowie alle Kräuselkrepp-Strümpfe für Damen und Herren

Damen-Mäntel

Wollkleider, Röcke, Blusen, Pullover und Westen

Unterwäsche

für Herren, Damen und Kinder

Seidenstoffe

Brokate, Taft, Givrine und Samte

Kleiderstoffe

Wolle, Flanelle, Schotten

Mantelstoffe

Flausch, Zitelino, Homespun

Wäschestoffe

Flanelle, Barchente, Popeline, Zephir

Woldecken

Bettwäsche und Daunen in allen Preislagen

Schuhe

Pelz- und Modeschuhe für Herren, Damen und Kinder

• Vor WEIHNACHTEN auch MITTWOCH NACHMITTAGS GEÖFFNET!

KLEIDERHAUS GRAFL LANDECK
TEL. 232
DAMEN-ABTEILUNG